



Pressemitteilung

Der erste Vorkurs für Flüchtlinge ist gestartet

Die Teilnehmenden erwerben sprachliche und fachliche Kompetenzen, die sie zum Studium in Deutschland befähigen

Deutschkenntnisse erweitern, Fachwissen erwerben, universitäre Strukturen kennenlernen: Der erste Vorkurs der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg für Flüchtlinge hat begonnen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereiten sich insbesondere darauf vor, im Herbst 2016 die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“ (DSH) abzulegen. Im Erfolgsfall sind sie befähigt, zum Wintersemester 2016/17 ein Studium an einer deutschen Universität aufzunehmen. „Wir wollen studierfähigen Flüchtlingen ermöglichen, auf ihrem Bildungsweg dort anzuknüpfen, wo sie vor ihrer Flucht standen“, sagt Prof. Dr. **Juliane Besters-Dilger**, Prorektorin für Studium und Lehre. „Damit ist das Ziel verbunden, ihnen Perspektiven für den Berufseinstieg in Deutschland oder – im Falle der Rückkehr – in ihrem Heimatland zu bieten.“

Die Universität Freiburg stellt in dem Vorkurs 40 Plätze bereit. Die Männer und Frauen, die daran teilnehmen, stammen mehrheitlich aus Syrien. Alle haben im Auswahlverfahren fortgeschrittene Kenntnisse der deutschen Sprache, den Aufenthaltsstatus als Flüchtlinge sowie die Hochschulzugangsberechtigung für Deutschland nachgewiesen. Der Schwerpunkt des Vorkurses liegt darauf, dass die Teilnehmenden ihre Kenntnisse der deutschen Sprache weiter verbessern – im Hören, Sprechen, Lesen und im Schreiben. Zudem erhalten sie Einführungen in das akademische Arbeiten, das deutsche Hochschulsystem sowie in deutsche Landeskunde. Für diesen Teil des Programms ist das Sprachlehrinstitut (SLI) der Universität zuständig. Hinzu kommen fachliche Inhalte, die erst

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Nicolas Scherger
Tel. 0761 / 203 - 4301
nicolas.scherger@pr.uni-
freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 04.04.2016

■ dann einsetzen, wenn die Sprachkenntnisse der Teilnehmer dies zulassen. Vorgesehen sind Einführungen in Mathematik, Physik, Chemie und Informatik, unterrichtet von erfahrenen Lehrkräften der jeweiligen Fächer an der Universität. Diese Ausrichtung entspricht der fachlichen Orientierung, die die meisten studieninteressierten Flüchtlinge erfahrungsgemäß bevorzugen.

Die Teilnehmenden sind gleichzeitig als Gasthörerinnen und Gasthörer an der Universität Freiburg eingeschrieben. Damit erhalten sie unter anderem den Zugang zum Sprachselbstlernbereich im SLI, in dem sie sich mithilfe von Lernmaterialien und Computerprogrammen selbstständig mit Deutsch und anderen Fremdsprachen vertraut machen können. Außerdem können sie aus einem umfangreichen Angebot an Lehrveranstaltungen wählen, und sie erhalten einen Ausweis für die Universitätsbibliothek Freiburg. Damit haben sie schon jetzt die Gelegenheit, sich mit den Strukturen und Abläufen an einer deutschen Universität vertraut zu machen.

Weitere Informationen und Bewerbung:

www.uni-freiburg.de/universitaet/refugees-welcome/initiativen/vorkurs

Übersicht zu universitären Angeboten und Initiativen für Flüchtlinge:

www.uni-freiburg.de/universitaet/refugees-welcome

Informationen zur DSH:

www.dsh-germany.com

Kontakt:

Corinna Hardt

Sprachlehrinstitut

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-3272

E-Mail: corinna.hardt@sli.uni-freiburg.de